



# KATH. KINDERGARTEN ST. URSULA



Kindergarten St. Ursula, Aacherstr.8, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733 5355, email: [st.ursula-muehlhausen@t-online.de](mailto:st.ursula-muehlhausen@t-online.de)

Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Mühlhausen  
Erbaut: 1969, Umbau 2001, Erweiterung 2013  
Leiterin: Katharina Leichtle

## Informationen zu Betriebsformen /Öffnungszeiten /Preisen

(Stand: Februar 2014)

### Kindergartengruppe 1: Ganztags /Verlängerte Öffnungszeit: 3 – 6 Jahre

Verlängerte Öffnungszeit:

Mo – Fr: 7.30 Uhr – 14.00 Uhr

Ganztages

Mo – Do: 7.30 Uhr – 16.30 Uhr

Fr: 7.30 Uhr – 14.00 Uhr

Preis: 1. Kind 170,-€ 2. Kind 85,-€

### Kindergartengruppe 2: Verlängerte Öffnungszeit 2 – 6 Jahre

Mo – Fr: 7.30 Uhr – 14.00 Uhr

Preis: 1. Kind 115,-€ 2. Kind 58,-€

### Kindergartengruppe 3: Regelgruppe 3 – 6 Jahre

Mo – Fr: 7.30 Uhr – 12.30 Uhr

Mo – Mi: 13.30 Uhr – 16.30 Uhr

Preis: 1. Kind 88,- € 2. Kind 44,-€

### Krippengruppe 1: Halbtags 2 – 3 Jahre

Mo – Fr : 7.30 Uhr – 12. 30 Uhr

Preis: 1. Kind 131,-€ 2. Kind 66,-€

### Krippengruppe 2: Ganztags / verlängerte Öffnungszeit 1 – 3 Jahre

Öffnungszeiten siehe oben, ganztags, VÖ

Preis Ganztags: 1. Kind 260,- € 2. Kind: 130,- €

Preis VÖ: 1. Kind 190,- € 2. Kind: 95,- €

(Monat August ist beitragsfrei. alle Angaben ohne Gewähr und zum Stand Februar 2014)

Kinder, die ganztags angemeldet sind, erhalten bei uns ein ausgewogenes Mittagessen  
Für Kinder in der verlängerten Öffnungszeit Zeit besteht die Möglichkeit, sich zum  
Mittagessen anzumelden. Unser Mittagessen wird vom HBH – Klinikum Singen, Außenstelle  
Jugendwerk Gailingen, geliefert. Pro Essen werden 1,50 € (ca. 30,-€ monatlich) berechnet.  
Diesen Preis können wir anbieten, da die Gemeinde Mühlhausen dieses Angebot  
bezuschusst.

### **Unsere Leitgedanken:**

Jedes Kind ist einmalig und von Gott geliebt. Jedes Kind ist neugierig und offen für Unbekanntes. Es forscht und lernt mit allen Sinnen und benötigt dafür ausreichend Möglichkeiten, um sich spielerisch und schöpferisch mit seinem Lebensumfeld auseinander zu setzen.

Unsere Zusammenarbeit mit Eltern ist von Wertschätzung, Akzeptanz und Achtung geprägt. Dazu gehört eine gute Kommunikation. Diese ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle des Kindes.

Unsere Kitas sind ein lebendiger Teil unserer Kirchengemeinden. Sie sind ein Ort der Begegnung, wo Kinder, Familien und Mitmenschen Gemeinschaft erfahren. Bei uns machen Kinder oft erste Glaubenserfahrungen für sich persönlich und in der Gemeinschaft.

( Auszug aus dem Leitbild der Kath. Kindergärten St. Josef, Aach und St. Ursula, Mühlhausen)

### **Unser Bildungsverständnis**

Unser pädagogisches Verständnis ist geprägt von vier wichtigen Kernaussagen:

1. Kinder lernen durch Nachahmung, Experimentieren und Wiederholen. Sie lernen spielerisch und mit Lust. Sie brauchen aber auch Lern- und Bildungsanreize d. h. es gibt auch Situationen, in denen ein Lernvorgang bewusst von der Erzieherin gesteuert wird oder die Umgebung dementsprechend gestaltet wird.
2. Erziehung braucht Regeln und Grenzen. Die pädagogischen Fachkräfte begleiten die Kinder als Vorbild mit einer emphatischen Grundhaltung.
3. Bildung geschieht von Geburt an bis zum Ende des Lebens und ist ein selbsttätiger , ganzheitlicher Prozess. Bildung setzt Bindung voraus. Freiraum und die passenden Gelegenheiten fördern Bildung und sollten deshalb geschaffen werden. Bewegung ist ein wichtiger Schlüsselfaktor, um sich zu bilden.
4. Das Spiel ist für die oben genannten Prozesse grundlegend. Es macht Spaß und braucht Regeln. Es ist individuell. Für Kinder ist das Spiel Arbeit und Verarbeitung zugleich. Es ist eine Aus- einander- setzung mit sich selbst und seiner Umwelt. Im Spiel wird Sozialverhalten erlernt. Das heißt, die Kinder werden mit den Normen und Werten der Gesellschaft vertraut gemacht. Die eigenen Grenzen werden erfahren und die Grenzen anderer sollen erkannt und respektiert werden.

Den Mitarbeiterinnen in unserem Kindergarten kommt aufgrund dieser Aussagen eine wichtige Rolle zu:

Sie sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst. Sie sehen sich aber gleichzeitig als Begleitung und Unterstützung der Kinder auf ihrem Weg sich die Welt anzueignen.

Sie begegnen den Kindern auf Augenhöhe und partnerschaftlich. Sie üben sich in einer wertfreien Haltung jedem einzelnen Kind und seinen Eltern gegenüber.

Um diesen Prozess zu fördern, legen sie großen Wert auf die Beobachtung und die Dokumentation. Aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse gestalten sie die Räume und die Umgebung der Kinder.

Hieraus ergeben sich für uns folgende Ziele:

- Wir sehen uns als Bildungseinrichtung. Wir legen Wert auf die Bindung zu jedem einzelnen Kind. Dies erleichtert und ermöglicht Bildung.
- Wir begleiten jedes Kind auf seinem individuellen „Bildungs-“ und Welt- Aneignungs - Weg
- Jedes Teammitglied hat die Bereitschaft sich zu hinterfragen, zu reflektieren und sich weiterzubilden

( Auszug aus der Konzeption des Kath. Kindergartens St. Ursula, Mühlhausen )